

Diese vergrösserten Ausschnitte gehören zu Fotos, die du im jumi-Heft findest - aber auf welchen Seiten?



Inhaltsverzeichnis

Eine knifflige Sache

Mit einem Bleistift das jumi lesen? Genau! Bevor du anfängst, die Seiten umzublättern, schnappst du dir am besten einen Bleistift – den braucht es bei diesem Heft unbedingt! Es gibt nämlich ganz viele Rätsel zu knacken, Zahlen zu verbinden, Labyrinthe zu durchqueren und Bilder zuzuordnen. Die Knacknüsse rollen durch das ganze Heft. Und wenn du herausfindest, wie viele es sind, machst du mit beim Wettbewerb und gewinnst einen lustigen Preis. Lustig zu und her geht es auch mit den Witzen – die fehlen auf den nächsten Seiten natürlich nicht. Parat? Dann geht es los mit Rätseln und Knobeln. Viel Glück und viel Spass!





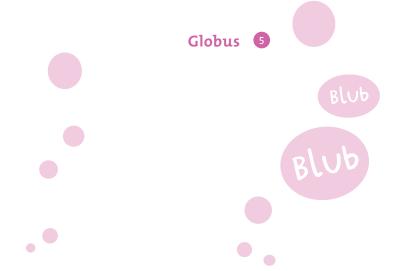






Findest du die 10 Unterschiede?

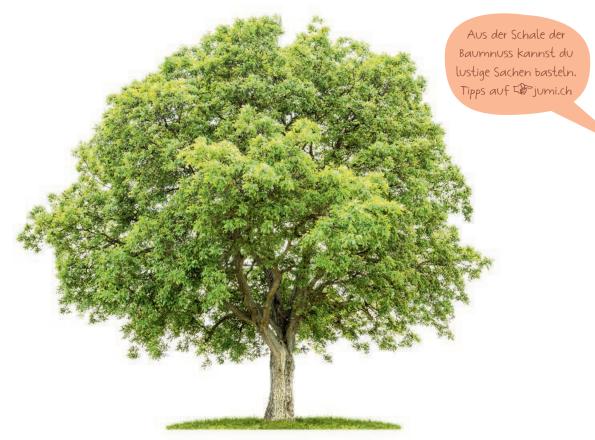






Eine harte NUSS Eine Kunacken

Die meisten Nüsse haben eine harte Schale. Um sie zu knacken, braucht es ein paar Kniffs. Nüsse werden auch versteckt. Darum spricht man von Knacknüssen, wenn es rund um Rätsel geht.



Globus 7

Nüsse sind kleine oder grosse Früchte oder Kerne. Nüsse sind gesund, sie haben verschiedene Vitamine und Nährstoffe. Das liefert dem Körper Energie und Kraft! Bis die feine Nuss allerdings gegessen werden kann, braucht es etwas Handarbeit: Sie sind fast immer von einer Schale umschlossen – manche von einer weichen, andere von einer sehr harten – zum Beispiel die Baumnuss, die auf Hochdeutsch übrigens «Walnuss» heisst: Sie ist gleich doppelt umschlossen. Zuerst von einer grünen Schale, die sich fast von selbst löst. Darin verpackt ist dann die richtig harte und braune Schale.

Knacken und verstecken. Um die harte Nussschale zu knacken, braucht es ein Werkzeug oder einen Kniff. Entweder schlägt man mit einem Stein oder einem anderen harten Gegenstand auf die Schale, bis sie bricht. Einfacher geht es mit einem Nussknacker: Das Werkzeug hat zwei Zangenarme, zwischen die wird die Nuss gelegt und dann...knack...bricht die Schale beim Zudrücken auf.

Dass Nüsse lecker und gut haltbar sind, wissen auch Nagetiere wie das Eichhörnchen: Sie sammeln im Herbst die Nüsse und verstecken sie, um im Winter einen Vorrat an Nahrung zu haben. Manchmal vergessen die Tiere, wo sie ihre Nüsse versteckt haben und sie bleiben liegen. Das ist auch nicht schlecht: Aus der Nuss kann dann ein neuer Baum an einem neuen Platz entstehen. Haselnusssträucher gibt es sehr viele in der Schweiz, sie wachsen fast überall. Die Baumnussbäume hingegen brauchen mehr Platz: Sie werden bis zu 30 Metern hoch und stehen gerne für sich alleine.











Ha, ha, ha!

Lachen ist gesund. Und macht natürlich Spass!

Kennst du auch noch lustige Witze?

Dann schick sie uns an ponline@jumi.ch

und wir veröffentlichen sie auf pumi.ch

Maria bekommt von ihren Eltern zum Geburtstag eine Schildkröte und fragt: «Papa könntest du bitte den Deckel abnehmen, ich möchte sie streicheln.»

«Der Zoobesuch fängt ja schon prima an.» – «Wie meinst du das?» – «Da steht eine Schlange vor der Kasse!»

Anna geht zu ihrem Papa und sagt: «Du hast die Hausaufgaben falsch gemacht! Aber es macht nichts, die anderen Väter hatten sie auch nicht richtig.»

Zwei Fische treffen sich im Meer, fragt der eine den andern: «Kannst du mir bitte deinen Kamm leihen?» Antwortet der andere: «Nein, du hast Schuppen.»

Zwei Pferde treffen sich im Zoo. Das eine sagt zu dem anderen: «Unerhört, es ist schon fast 1s Uhr und das Zebra da drüben ist immer noch im Pyjama!»

Verirrt sich ein kleiner Igel im Gewächshaus. Immer wenn er an einen Kaktus stösst, fragt er: «Mami, Mami bist du das?»

Lillis Mutter sagt: «Lilli, wechsle bitte das Aquariums-Wasser.» Darauf Lilli: «Aber die Fische haben das alte Wasser noch nicht fertig getrunken.»

Eine kleine Spinne betrachtet mit Bewunderung das Netz eines Fussballtores: «Super! Da hat jemand wirklich ganze Arbeit geleistet!»





Ein heiliges Durcheinander

Heilige sind Vorbilder, also Menschen, deren Denken und Handeln wir bewundern. Dazu gehören auch die hier abgebildeten Heiligen. Aber was für ein Durcheinander! Findest du heraus, welcher Text

zu welchem Bild gehört? Dann los!



Christophorus | Der starke Mann trug Reisende über den Fluss. Eines Abends kam ein Kind, das auf dem Weg durch den Fluss immer schwerer wurde. Schliesslich verriet es sein Geheimnis: Das Kind war Jesus Christus. Christophorus ist der Schutzpatron für Reisende. Sein Gedenktag ist der 24. Juli.

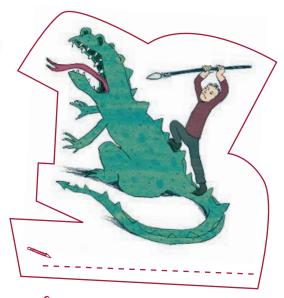


Florian | Florian nahm als junger Mann den christlichen Glauben an. Immer wieder half er anderen Christen, die damals verfolgt wurden. Florian gilt als Schutzpatron für die Abwendung von Feuer und Dürre. Noch heute benutzen viele Feuerwehren den Funknamen «Florian». Sein Gedenktag ist der 4. Mai.

Hildegard von Bingen | Pflanzen sind wichtig für eine gesunde Ernährung. Viele enthalten auch heilende Wirkstoffe. Darüber wusste Hildegard von Bingen bestens Bescheid. Bis heute sind ihre Rezepte bekannt. Hildegard gründete ein eigenes Kloster, das sie als Äbtissin leitete, bis sie starb. Ihr Gedenktag ist der 17. September.

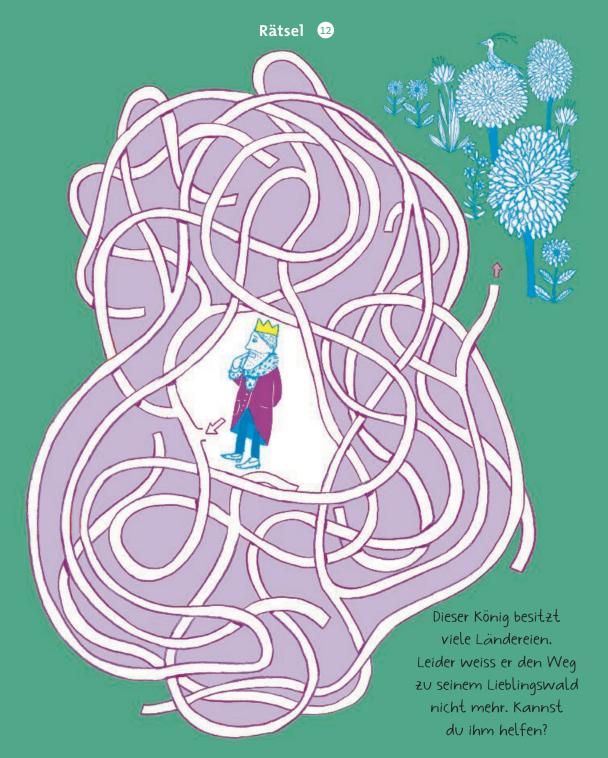
Klara von Assisi | Die Frau liebte Tiere und setzte sich für alle Mitgeschöpfe ein. Sie bewunderte Franz von Assisi und lebte nach seinen Regeln in einer klösterlichen Gemeinschaft mit anderen Frauen. Später gründete Klara den Klarissenorden. Ihr Gedenktag ist der 11. August.

> Hier findest du noch mehr Heilige, die Gutes getan haben: jumi.ch



Georg | Verschiedene Legenden berichten von heldenhaften Taten des heiligen Georg. Und davon, dass er Menschen zum Glauben an Jesus Christus bekehrte. Einmal tötete er einen Drachen, dem die Bewohner vorher immer ein Opfer bringen mussten. Sein Festtag ist der 13 April







Wie fühlt sich Guri?

Die kleine Eule Guri ist der Glücksbringer des jumi. Sie plaudert in jedem Heft über Gott und die Welt. Ihre Stimmung ist nicht immer gleich – kannst du Guri ansehen, wie sie sich fühlt? Dann schreib es auf die Linie unter den Eulen:













Es gibt verschiedene Lösungen. Besprich deine Vorschläge mit deinen Kollegen und Kolleginnen oder deiner Lehrperson.

Der Gebetsraum

Warum sehen nicht alle Gebetsräume gleich aus? Weil die Menschen ihren Glauben mit verschiedenen Traditionen und Ritualen leben. Finde heraus, welcher Gebetsraum zu welchem Glauben gehört: Judentum, Christentum oder Islam?

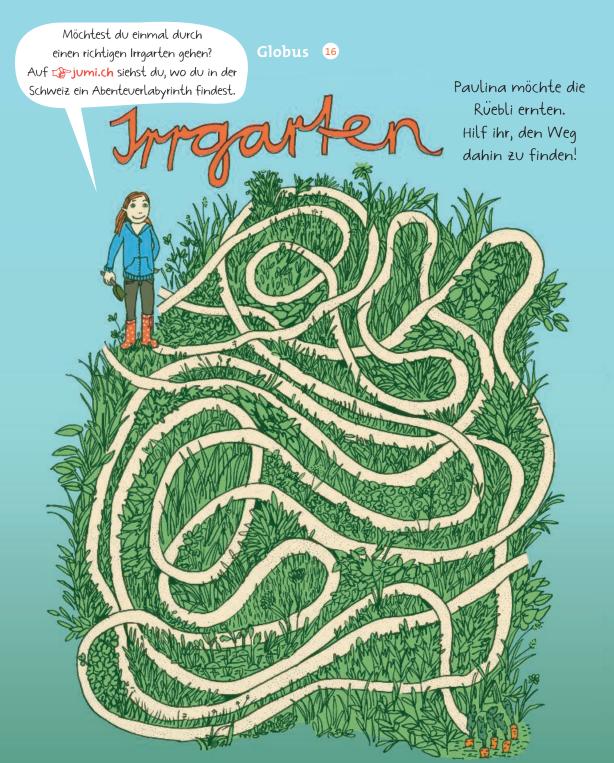


Beim Eintreten durch das Hauptportal fällt der Blick direkt auf den Altar. Darauf stehen Kerzen und vielleicht auch Blumen. Seitlich vom Altar gibt es ein Lesepult, der Ambo. Das ewige Licht im vorderen Teil des Raumes erinnert an die Gegenwart Gottes. Die Bilder an den Wänden und Decken erzählen Geschichten aus der Bibel oder von Heiligen.

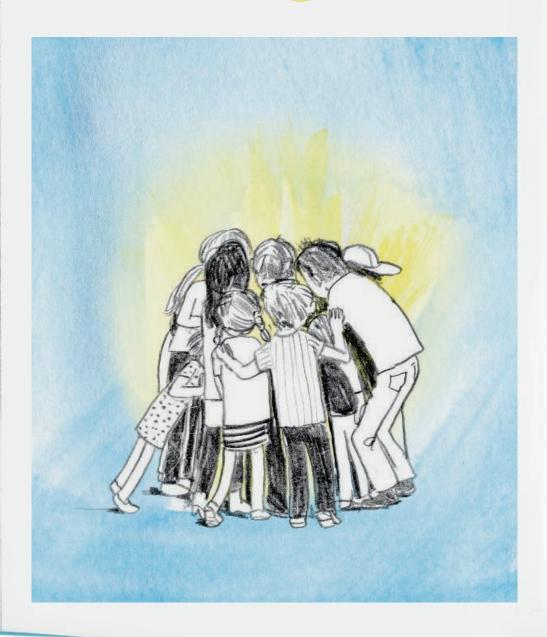
Um den Raum zu betreten, müssen die Schuhe ausgezogen werden. Der ganze Boden ist mit Teppich ausgelegt. Ausserdem gibt es vor dem Eingang einen Brunnen oder Wasserhähne, um sich vor dem Gebet nach genauen Regeln zu waschen. Der ganze Raum ist reich geschmückt mit Ornamenten und Verzierungen oder mit Sätzen aus dem Koran, der Heiligen Schrift.

Im Hauptraum hat es Sitzbänke. Manchmal gibt es auch Sitzplätze auf einer Empore, eine Art Balkon. Diese sind dann für die Frauen reserviert. Im vorderen Teil des Raumes befindet sich ein Schrank. Darin werden die Schriftrollen der Tora aufbewahrt. Die Schranktüren sind mit einem reich bestickten Vorhang verhüllt. In der Nähe steht ein Lesepult.

- 1. Die Kirche gehört ZU _____
- 2. Die Synagoge gehört zu ____
- 3. Die Moschee gehört ZU _____
 - Lösung Seite 23







BIBEL-QUIZ

Die Bibel ist ein Buch voller Knacknüsse. Hier findest du ein paar knifflige Fragen. Kannst du sie knacken? Schreibe die Buchstaben der richtigen Antwort in die entsprechenden Kästchen und du findest das Lösungswort.

WO IST JESUS GEBOREN?

M BETHLEHEM D NAZARETH A JERUSALEM

2. WIE VIELE TAGE VERBRINGT JESUS IN DER WÜSTE?

B 10 TAGE E 30 TAGE D 40 TAGE

3. WER IST 3 TAGE IM BAUCH EINES GROSSEN FISCHES GEFANGEN?

S JONA T DANIEL R SAMSON

4. WELCHES EVANGELIUM GIBT ES NICHT?

A MARKUS E PETRUS C LUKAS

5. DU SOLLST DEINEN NÄCHSTEN LIEBEN...

G ... WENN ER AUCH LIEB IST J ... WIE ER ES VERDIENT

S ... WIE DICH SELBST

LÖSUNG: □ □ □ □ □ □ → LÖSUNG: SEITE 23

Hinweis: Konntest du alles beantworten? Bravo – du kennst dich gut aus in der Bibel! Musst du dich noch schlau machen, um die Fragen zu beantworten? Dann schau mal bei www.jumi.ch vorbei – dort findest du ganz viele spannende Bibelgeschichten.

Knackiger Wettbewerb

Das ganze jumi war voller Knacknüsse! Sogar Baumnüsse rollen durch das Heft ... jetzt musst du sie nur noch zählen: Wie viele Nüsse (geschälte und ungeschälte) findest du auf den Seiten 4 bis 23? Schreib die Zahl auf eine Postkarte oder schick uns eine E-Mail – dann bist du dabei bei der Verlosung und kannst diese Preise gewinnen:

1. - 3. Preis
 Nussknacker-Roboter
 4. - 10. Preis
 Rätselheft zum Knobeln
 11. - 20. Preis
 Lustiger Überraschungspreis.

Einsenden bis am 20. November: jumi Kindermagazin, Postfach 7922, 6000 Luzern 7 oder per E-Mail an redaktion@jumi.ch. Vergiss nicht, deinen Namen und die Adresse auch zu schreiben! (Schulklassen: Bitte Lösung auf eine Karte schreiben, inkl. Kontakt Lehrperson). Die Gewinner werden unter den richtigen Einsendungen ausgelost und am 30. November auf www.jumi.ch veröffentlicht. Die Preise werden per Post zugestellt, es wird keine Korrespondenz geführt.











Mach mit bei der Knacknuss-Schnitzeljagd

Eines Tages bekommt Guri
Besuch von einem
Eichhörnchen. Die zwei sitzen
hoch oben im Baum und
sprechen über Gott und die
Welt. Nach ein paar Stunden
verschwindet das
Eichhörnchen wieder. Guri
entdeckt in ihrem Nest
plötzlich eine Baumnuss.

Auf Seite 7 hast du erfahren, dass Eichhörnchen Nüsse sammeln und sie verstecken, damit sie im Winter einen Vorrat an Nahrung haben. Das Eichhörnchen muss die Nuss wohl in Guris Nest vergessen haben. Guri ist ganz besorgt, denn sie möchte nicht, dass das Eichhörnchen im Winter hungern muss. Sie schnappt sich die Nuss und macht sich auf die Suche nach dem Eichhörnchen. Wo soll sie nur anfangen zu suchen? Guri braucht deine Hilfe.

Mach mit bei der
Knacknuss-Schnitzeljagd und
folge den Hinweisen auf

jumi.ch/schnitzeljagd

Hilf mir das Eichhörnchen zu finden und mach mit bei der Knacknuss-Schnitzeljagd auf jumi.ch/schnitzeljagd







O nein, wo habe ich nur meine Baumnuss vergessen?



Lösung Seite 1s | Gebetsräume: 1. → Christentum | 2. → Judentum | 3. → Islam

Lösung Seite 17 | das Seepferdchen passt nicht

LÖSUNG SEITE 19 | BIBEL-QUIZ: MOSES

Die Lösungen von allen anderen Rätseln findest du auf 😭 jumi.ch

Impressum

jumi Nr. 2, Oktober / November 2018; 51. Jahrgang ISSN: 1420-1690 erscheint 7-mal jährlich www.jumi.ch

jumi – Religion und Kultur für Kinder – wird herausgegeben durch die Baldegger Schwestern, die Missionsgesellschaft Immensee, die Dominikanerinnen von Ilanz, die Laien-Missionarinnen, die Schwestern von Ingenbohl, die Schwestern von Menzingen, die Kapuziner, die Mariannhiller Missionare, die Schwestern von St. Ursula, Jesuiten weltweit sowie Missio und Fastenopfer.

Redaktionsleitung: Christine Weber, redaktion@jumi.ch Redaktion: Beat Röösli, Daniela Rütimann, Domenica Continisio Layout: Samuel Jordi Illustration: Daniela Rütimann Korrektorat: Lisbeth Schmid-Keiser Herstellung: Brunner Medien AG Titelbild: Christine Weber

Bildnachweise: S. 2/3/20/22/23 D. Rütimann, S. 3/6/7/8/10/13/15/20/22 kaanates/istock.com, S. 3/7/22 Anatolii/fotolia.com, S. 2/6/23 Zerbor/istock.com, S. 20 zVq

jumi Verlag: Markus Kappeler; Abos und Probenummern können beim Verlag bestellt werden, schriftlich, elektronisch oder telefonisch während der Bürozeiten. Einzelabonnement: CHF 20.— Sammelabonnements mit Lieferung an eine Adresse (Lehrperson, Pfarrei), Kosten pro Jahresabo: 1–3 Ex. je CHF 20.—; 4–9 Ex. je CHF 12.—; 10–19 Ex. je CHF 8.—; ab 20 Ex. je CHF 6.— Einzelnummer: CHF 3.50 plus Porto (ab 10 Ex. je CHF 1.50)

Adresse:

jumi Verlag, Arsenalstrasse 24, 6011 Kriens, T. 041 318 34 80, info@jumi.ch, www.jumi.ch Lillo und Balz

RÄTSEL!





FINDEST DU HERAUS, WER DEN BALL GESTOHLEN HAT? MACH EINE ZEICHNUNG DAVON UND SCHICKE SIE ANS JUMI.

